

Anmietung der Halle 6 durch die Stadt Sinsheim

Vorlage zur Sitzung des **Gemeinderats am 15.07.2010**

TOP 3 **öffentlich**

Vorschlag:

Der Gemeinderat legt die nachstehenden Bedingungen zur Fortsetzung des Mietverhältnisses mit der Messe Sinsheim zur Nutzung der Halle 6 fest und stimmt der beschriebenen Vorgehensweise zu.

Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:

Am Donnerstag, den 1.7. fand zwischen OB Geinert, Herrn Fleig, SV Sinsheim und Herrn Wittur, Messe Sinsheim ein Gespräch über die weitere Nutzung der Messehalle 6 statt.

OB Geinert erläuterte die Bedingungen, unter denen die Zustimmung zur Fortsetzung des Mietverhältnisses mit der Messe Sinsheim erteilt werden könnte.

Dies sind im einzelnen:

- Die Nutzung der Kreissporthalle ist einzustellen
- Die Halle 6 muss von allen Volleyball-Mannschaften genutzt werden
- Bis zum 30.09.2010 muss dem Gemeinderat ein tragfähiges Konzept inkl. eines Finanzierungsplanes zum Spielbetrieb für die Saison 2010/2011 vorgelegt werden.
- Die im Haushalt 2010 von der Stadt zur Verfügung gestellten Mittel müssen ausreichen.
- Für die im Zeitraum 01/2011 – 05/2011 anfallenden Miet- und Nebenkosten sind seitens der Spielbetriebs-GmbH 30 % Eigenanteil aufzubringen.
- Einnahmen aus überregionalen Veranstaltungen des Volleyball-Verbandes sind der Stadt zu überlassen

Sollten in den vorgenannten Punkten keine Einigung zwischen Stadt und Spielbetriebs-GmbH zustande kommen, wird der Mietvertrag zwischen der Messe Sinsheim und der Stadt nach Abschluss der Saison 2010/2011 nicht verlängert.

Was die mögliche Dauernutzung der Halle 6 als Großsporthalle angeht, wird die Verwaltung in der nächsten Zeit Verhandlungen mit der Messe Sinsheim führen sowie den Bedarf und alle Nutzungsmöglichkeiten prüfen.

Dezernat I